Friedrich von Logau (1605-1655)

Von meinen Reimen

Wo ich Reime schreiben soll, die gefällig allen bleiben,
Leg ich meine Feder weg und begehre nichts zu schreiben.
(19 Wörter)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/logau/gedichte/chap191.html

classtests.com